



Richtige Begrüßung: Gut begonnen ist halb gewonnen

Diese Umdenkübung soll dazu beitragen, das Interesse an den verschiedenen Aspekten der Vielfalt zu wecken und darüber nachzudenken, wie PersonalleiterInnen und UnternehmerInnen die Situation in ihrem sozialen und beruflichen Leben verstehen können. Sie soll ein Anstoß sein, den kulturellen Respekt neu zu überdenken.

Umsetzung und Follow-up von "Mind Changer" - Für Berufsbildungsanbieter

Schritt 01

Vorbereitung

Einführung in das Konzept der interkulturellen Kommunikation.

Schritt 02

Umsetzung

Die Teilnehmenden werden in 2 Gruppen eingeteilt (Gäste und Gastgeber) und erhalten eine Karte mit den Anweisungen für die Begrüßungsrituale.

Schritt 03

Ausarbeitung

Die Gäste führen die beschriebene rituelle Begrüßung durch und die Gastgeber versuchen, ihre Nationalität zu erraten.

Schritt 04

Follow-up

Der/die TrainerIn gibt einen theoretischen Input und regt zu weiteren Diskussionen über das Thema an.

Empfehlungen, Tipps & Hinweise

Bei welchen Begrüßungsritualen haben Sie sich (un)wohl gefühlt? Warum?

Gab es Begrüßungen, die missverstanden wurden (z.B. als feindliche Annäherung oder Annäherungsversuch)?

Welche Gefühle lösten ungewohnte Formen der Begrüßung aus? Wie hätten die Teilnehmer in manchen Fällen gerne reagiert?

Wie sollten wir reagieren, wenn wir mit anderen Sitten konfrontiert werden? Welche Regeln sollten gelten?

Ausstattung

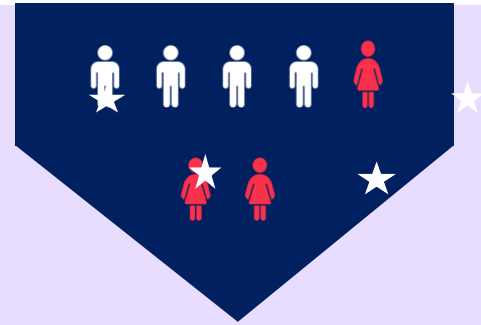
Anleitungskarten in mehreren Kopien

Dauer

30' – 45' (Dies kann je nach Engagement der TeilnehmerInnen variieren)



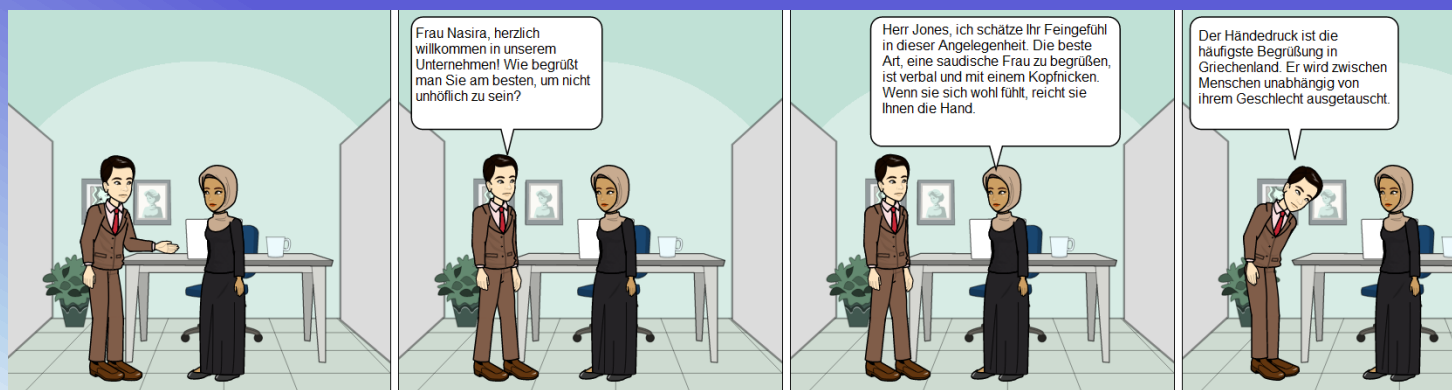
Migrants' Microintegration – into work and social life – mind changer



Richtige Begrüßung: Gut begonnen ist halb gewonnen

Stellen Sie sich Folgendes vor:

Sie haben ein Vorstellungsgespräch mit einer vielversprechenden jungen Frau mit Migrationshintergrund für eine freie Stelle in Ihrem Unternehmen vereinbart. Es kommt der unangenehme Moment, in dem Sie nicht wissen, wie Sie sie begrüßen sollen: Beugen Sie sich vor, um sie zu küssen, schütteln Sie ihr die Hand oder sagen Sie einfach "Hallo"? Sehen Sie sich die folgende Geschichte an.



Über die Übungsmethode

Was Sie gewinnen, sind die verschiedenen Aspekte der Vielfalt in Ihrem persönlichen und beruflichen Leben. Es soll ein Anstoß sein, den kulturellen Respekt neu zu überdenken.

Anregungen zum Nachdenken

PersonalleiterInnen müssen darauf vorbereitet sein, mit potenziellen Mitarbeitenden unabhängig von deren Herkunft zu interagieren. In diesem Sinne müssen sie in kulturellem Verständnis und Respekt geschult werden, um jegliches beleidigende Verhalten zu vermeiden.

Notizen machen und mit Kollegen diskutieren

Schlüsselbegriffe

kultureller Respekt, Kommunikation, Begrüßungsrituale

Weitere Materialien

- [Greetings and Customs Around the World](#)
- [Greetings Around the World | Cut](#)
- [70 People Reveal How to Say Hello and Goodbye in Their Country | Condé Nast Traveler](#)